



## Impulspapier der Niedersächsischen Landjugend e.V.

### Förderung von Wohnraum für junge Erwachsene im ländlichen Raum

Zweimal im Jahr startet vielerorts das neue Semester an den Universitäten und Fachhochschulen. Trotz der angespannten Lage auf dem Wohnungsmarkt besteht für junge Erwachsene dort die Möglichkeit, in Wohnheimen, Wohngemeinschaften oder 1-2 Zimmer-Wohnungen in guter Lage Wohnraum zu finden.

Ganz anders sieht es in ländlichen Gebieten aus. Wenn junge Erwachsene eine Ausbildung absolvieren oder auch bereits im Erwerbsleben stehen, gibt es nur sehr unzureichende Möglichkeiten, ein selbständiges „Wohnleben“, losgelöst vom Elternhaus, zu führen - selbst wenn die Finanzierung einer Miete keine Hürde darstellt. Im dörflichen bzw. ländlichen Kontext existieren nur sehr wenige 1-2 Zimmer-Wohnungen. Diese Tatsache nimmt die Niedersächsische Landjugend zum Anlass, sich für die Förderung von Wohnraum für junge Erwachsene im ländlichen Raum einzusetzen. Es müssen dringend Wohnungen für eine Zielgruppe im Alter von 16 bis 35 Jahre, die ihren Lebensmittelpunkt und Wohnsitz gerne (weiterhin) im ländlichen Raum halten wollen, geschaffen werden.

Daher fordert die Niedersächsische Landjugend die Förderung zum (Aus- und Um-) Bau von 1-2 Zimmer-Wohnungen im ländlichen Raum, die explizit für junge Menschen geschaffen werden. Kleine Wohnungen, die auf die Bedürfnisse junger Menschen zugeschnitten sind, tragen dazu bei, die Dörfer lebendig zu halten. Eine funktionierende Dorfgemeinschaft profitiert von allen Generationen. Die Zukunft unserer Dörfer hängt maßgeblich davon ab, ob es gelingt, junge Menschen im ländlichen Raum zu halten.

Eine finanzielle Förderung von Neubauten sowie Umbaumaßnahmen durch private und/oder kommunale Träger soll einen finanziellen Anreiz zur Schaffung neuen Wohnraumes für junge Menschen im ländlichen Raum geben. Die Kosten zum Bau kleiner Wohnungen werden durch die Förderung gesenkt und damit attraktiver und wirtschaftlicher. Dadurch besteht die Möglichkeit, den dringend benötigten Wohnraum im ländlichen Raum jungen Menschen anzubieten.

